

29.11.2020 Parkour-Anlage – Baufortschrittsbericht Nr. 14
Besichtigung der Parkour-Anlage durch die Projektleitungsgruppe

Am heutigen Sonntag habe ich mich mit Anna, Julius und Finn für ein paar (Corona-bedingt) schnelle Fotos auf der Parkour-Anlage getroffen. Julian hat es leider zeitlich nicht geschafft. Natürlich wollten wir auch die Anlage kurz inspizieren und werden auch ein paar Punkte an den zuständigen Bauingenieur weitergeben.



Das Urteil viel erwartungsgemäß sehr gut aus und jetzt freut sich die Gruppe schon darauf, wenn im Frühjahr die Stangen, Hängeleitern und der Bodenbelag kommt. Danach können sie dann endlich auf ihrer Anlage trainieren.



Dass sie keine Angst vor der Höhe haben, zeigen die beiden nächsten Bilder. Also ich bin mir sicher, dass ich ohne Helm und Protektoren die hohen Betonelemente nicht erklimmen werde. Selbst wenn der Gummibelag noch so weich ist 😊



Gleich Anfang des neuen Jahres, sobald es Corona erlaubt, werden wir uns zusammensetzen und über die Beschilderung der Parkour-Anlage, das Flutlicht, die Musikanlage und über ein Trampolin mit Weichboden (zum Trainieren von Sprüngen) unterhalten. Und auch die Einweihungsfeier muss früh genug geplant werden!

Ich freue mich schon auf die nächsten Planungsrunden und natürlich den 2. Teil der Bauarbeiten. Bis dahin alles Gute, eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleibt alle gesund und munter oder wie unser Turnvater Jahn sagte: „frisch, fromm, fröhlich und frei“ 😊

Mit freundlichen & sportlichen Grüßen
Christoph Kratzer
1. Vorsitzender